

Warum gibt es vier Jahreszeiten? Gibt oder gab es Kulturen, bei denen das Jahr in anderer Weise eingeteilt wird? Was bedeutet das wiederum für unsere fest verankerte Vorstellung vom Ablauf des Jahres? Welche Zeitvorstellung steht hinter der Idee der Jahreszeiten? Und: macht eine solche Einteilung heute überhaupt noch Sinn, wo wir täglich den Verlust der konkret erfahrbaren Jahreszeiten spüren und beklagen?

Diesen und ähnlichen Fragen zum Thema „Morphome der Zeit: Die Jahreszeiten im Wandel der Kulturen und Zeiten“ widmet sich die zweitägige Tagung des Internationalen Kollegs Morphomata in Köln. Ziel der Tagung ist es, einen Beitrag zur Erforschung der Jahreszeiten durch die Zeiten und Kulturen zu liefern.

Der Eröffnungsvortrag und der erste Tag werden u.a. dem Symbolgehalt der Zahl 4, der klimatologischen Perspektive sowie nicht-kanonischen Jahreszeitenmodellen (die nicht auf der Zahl 4 basieren) gewidmet sein. Es soll zudem aufgezeigt werden, dass der scheinbar ‚natürliche‘ Lauf der Jahreszeiten immer auch Träger konkret politischer und ritueller Dimensionen sein kann.

Der zweite Tag wird die Erkenntnisse des ersten Tages weiterführen, indem er eine Fokussierung von jahreszeitlichen Vorstellungen aus Sicht der Archäologie und Kunstgeschichte von der Antike bis zum Bruch mit der tradierten Ikonographie vornimmt. Den Untersuchungsschwerpunkt sollen dabei vor allem konkrete Bildbeispiele – etwa in Gemäldeserien wie den berühmten Zyklen von Pieter Bruegel oder Nicolas Poussin – bilden.

**Universität zu Köln**  
**Center for Advanced Studies**

**Internationales Kolleg Morphomata**

Universität zu Köln  
Albertus-Magnus-Platz  
50923 Köln, Germany

Besucheradresse:  
Weyertal 59 (Rückgebäude)  
50937 Köln, Germany

Telefon +49 (0)221 470-1292

Fax +49 (0)221 470-1296

ik-morphomata@uni-koeln.de

www.ik-morphomata.uni-koeln.de

**VERANSTALTUNGEN 2011**

04. November – Workshop

**Das Meisterwerk als Autorität. Zur Wirkmacht kultureller Figurationen**

17. – 18. November – Tagung

**Astro-Morphomata**

12. – 18. Dezember

**Literator 2011 – Péter Esterházy**

GEFÖRDERT VOM  
 Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

INTERNATIONALES  
KOLLEG  
GENESE DYNAMIK UND MEDIALITÄT  
NEUEN  
KULTURELLER FIGURATIONEN  
MORPHOMATA

# MORPHOME DER ZEIT

## Die Jahreszeiten im Wandel der Kulturen und Zeiten

TAGUNG

**13.-15. JULI 2011**



# MITTWOCH, 13. JULI

## Eröffnungsvortrag

- 19.00 **Paul Naredi-Rainer** (Innsbruck)  
Die Zahl 4 in Kunst und Architektur  
Diskussion & Empfang

# DONNERSTAG, 14. JULI

## MORPHOME DER JAHRESZEITEN: VORAUSSETZUNGEN UND MODELLE

- 9.00 **Dietrich Boschung | Thierry Greub** (Köln)  
Begrüßung und Einführung
- Moderation Thierry Greub
- 9.30 **Clemens Simmer** (Bonn)  
Warum vier Jahreszeiten?  
Die klimatologische Perspektive
- 10.15 KAFFEPAUSE

## Japan: östliche und westliche Zeitvorstellungen

- Moderation Franziska Ehmcke
- 10.45 **Ryosuke Ohashi** (Kyoto | Köln)  
Tageszeiten und Jahreszeiten:  
Eine vergleichende Betrachtung  
östlicher und westlicher Zeitvorstellungen
- 11.30 **Robert Wittkamp** (Osaka)  
Jahreszeiten und kulturelles Gedächtnis  
in der alten Dichtung Japans
- 12.15 MITTAGSPAUSE

## Alter Orient und Ägypten

- Moderation Frank Wascheck
- 14.00 **Julye Bidmead** (Kalifornien)  
Seasons of Life:  
Ritual and Renewal in Ancient Mesopotamia

- 14.45 **Joachim-Friedrich Quack** (Heidelberg)  
Zeit, Krise und Bewältigung:  
Ägyptische Zeiteinheiten, ihre Schutzgötter und  
deren bildliche Umsetzung

- 15.30 KAFFEPAUSE

## Ritual und Liturgie

- Moderation Jennifer von Schwerin
- 16.00 **Susan Milbrath** (Florida)  
Seasonal Imagery in Ancient Mexican Almanacs  
of the Dresden Codex and Codex Borgia
- Moderation Jan Bremmer
- 16.45 **Thomas Lentes** (Münster)  
Kosmos und Geschichte - Erinnerung und Wieder-  
holung. Das Jahr in der christlichen Liturgie des  
Westens
- 17.30 KAFFEPAUSE

## Abendvortrag

- 18.00 **Gottfried Boehm** (Basel)  
Lebendigkeit. Das Bild als Ereignis  
Diskussion

# FREITAG, 15. JULI

## MORPHOME DER JAHRESZEITEN IN ARCHÄOLOGIE UND KUNSTGESCHICHTE

### Antike und Mittelalter

- Moderation Jürgen Hammerstaedt
- 9.00 **Dietrich Boschung** (Köln)  
»Tempora anni«: Darstellungen der Jahreszeiten  
in der römischen Antike
- Moderation Tanja Klemm
- 9.45 **Susanne Wittekind** (Köln)  
Orte der Zeit? Zur Lokalisierung und Funktion  
von Kalenderbildern im Mittelalter
- 10.30 KAFFEPAUSE

- 11.00 **Stephan Kemperdick** (Berlin)  
Die Geburt Christi zu Ostern?  
Jahreszeiten bei den Altniederländern

- 11.45 MITTAGSPAUSE

## Das Vier-Jahreszeiten-Modell in der Krise

- Moderation Günter Blamberger
- 13.30 **Werner Busch** (Berlin)  
William Hogarths Angriff auf die  
Jahreszeitenikonographie
- Moderation Claudia Wedepohl
- 14.15 **Stefan Grohé** (Köln)  
Allegorie und Atmosphäre.  
Die Jahreszeiten in der niederländischen  
Malerei des »Goldenen Zeitalters«
- 15.00 KAFFEPAUSE

## Zwei Jahreszeiten-Serien: Bruegel und Poussin

- 15.30 **Bertram Kaschek** (Dresden)  
Jahreslauf und Jüngster Tag. Zur Deutung  
der Monatsbilder Pieter Bruegels d.Ä.
- 16.15 **Henry Keazor** (Saarbrücken)  
Kreis und Pfeil: Zur Struktur von  
Nicolas Poussins »Vier Jahreszeiten«
- 17.00 ABSCHLUSSDISKUSSION

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen!  
Wir bitten um Anmeldung.

**Konzept:** Dietrich Boschung | Thierry Greub

**Organisation:** Thierry Greub (tgreub@uni-koeln.de)

**Ort:** Internationales Kolleg Morphomata, Weyertal 59 (Rückgebäude), 3. Stock, 50937 Köln